

L03987 Arthur Schnitzler an  
Berta Zuckerkandl, 25. 3. 1915

,D<sup>r</sup> Arthur Schnitzler  
Wien, XVIII. Sternwartestrasse 71.

25. 3. 1915

Verehrte gnädige Frau, Olga speist bei Bachrachs – ich komē eben vom Anninger – so war ich so kühn Brief zu eröffnen. Vor allem wünsch ich gute Besserung –  
5 ferner, da wir Krieg u Frieden schmählicher Weise nicht besitzten, erlaube ich mir die herrlichen Tolstoischen Novellen, und – da wir schon in Rußland sind (nebbich) – die sehr schönen Tschechowfschen zu übersenden. Auch den wundervollen Ulenspiegel leg ich bei – deñ mir ist als sagten Sie einmal, Sie hätten ihn noch nicht gelesen. Alles passt in unsre große Zeit. (Was werden wir nur anfangen, weñ sie – noch größer wird? –) Furchtbar was Sie von Prz schreiben! Ob von dem Schwert, das der tapfre Kusmanek behalten durfte, auch nur Einer wieder lebendig wird? – Und so ließe sich noch allerlei sagen – (sprach Frau Censur und strich auch das vorige.)

Auf baldiges Wiedersehen und nochmals – gute Besserung  
15 herzliche Grüsse

Ihr

A. S.

↗ Versand durch Arthur Schnitzler am 25. 3. 1915 in Wien  
Erhalt durch Berta Zuckerkandl im Zeitraum [25. 3. 1915 – 28. 3. 1915?] in Wien

♀ Wien, Österreichische Nationalbibliothek, 405/B78/2 LIT MAG.  
Briefkarte, 874 Zeichen  
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

<sup>3</sup> vom Anninger ] Vgl. A. S.: *Tagebuch*, 25.3.1912.

<sup>4</sup> Brief ] nicht überliefert

<sup>7</sup> nebbich ] jiddisch: wenn schon

<sup>10</sup> von Prz ] Am 22.3.1915 kapitulierte die in der Garnison Przemyśl stationierte österreichisch-ungarische Armee nach vier Monaten Belagerung. Hermann Kusmanek übergab die Festung an die russischen Gegner und trat eine Kriegsgefangenschaft an, die bis 1918 dauerte.

## Index der erwähnten Entitäten

**Anninger, Berg**, 1

BACHRACH, EUGENIE (4. 3. 1857 Wien – 4. 12. 1937 Purkersdorf), 1

COSTER, CHARLES DE (20. 8. 1827 München – 7. 5. 1879 Ixelles), *Schriftsteller*  
– *Tyll Ulenspiegel und Lamm Goedzak*, 1

KUSMANEK, HERMANN (16. 9. 1860 Sibiu – 7. 8. 1934 Wien), *General*, 1, 1<sup>K</sup>

**Przemyśl, Hauptstadt**, 1, 1<sup>K</sup>

**Russland**, 1, 1<sup>K</sup>

SCHNITZLER, OLGA (17. 1. 1882 Wien – 13. 1. 1970 Lugano), *Schauspielerin, Sängerin*, 1  
Streitkräfte von Österreich-Ungarn, 1<sup>K</sup>

TOLstoi, LEW NIKOLAJEWITSCH (9. 9. 1828 Yasnaya Polyana – 20. 11. 1910 Lev Tolstoy), *Schriftsteller*  
– *Krieg und Frieden*, 1

**Wien**

**XVIII., Währing**

Sternwartestraße 71, *Wohngebäude*, 1

ZUCKERKANDL, MARIANNE (6. 8. 1882 Wien – 1964 Ascona), *Übersetzerin*, 1

ČECHOV, ANTON PAVLOVIČ (17. 1. 1860 Taganrog – 15. 7. 1904 Badenweiler), *Schriftsteller*, 1

QUELLE: Arthur Schnitzler an Berta Zuckerkandl, 25. 3. 1915. Herausgegeben von Herausgegeben von Jahnke, SelmaMüller, Martin Anton. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03987.html> (Stand 14. Februar 2026)